Mittwochs und Connabends.

Abonnementepreis: Bierteljährlich 1 Mart. Durch bie Boft bezogen 25 Pfg. mehr.



Infertionepreie :

Für bie Sgespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 10 Pfennig. Für auswärtige Inferenten 20 Pfg.

Gingelne Rummer bes Blattes

Bad Schmiedeberg, Prehich, Kemberg, Dommitsch und die Umgegend

ZZZZ.

fg.

ninchen laebe nnerfte bend.

remer.

tk,

n Giche.

Oft. ladi

seffler. en. Labet 3111 eft, gen, hieme.

Schmiedeberg, Mittwoch den 31. Oftober

Annoncenannahme ju den betreffenden Rummern bis Dienftag u. Freitag Bormittag 11 Uhr. Spater einlaufende werden nicht mehr berudfichtigt.

# Bekanntmaduna.

Birkenreisig-Auction.

3n der Schmiedeberger Stadthaide ioßen
Sonnabend, den 3. November cr.,
Nachmittags von 1½ Uhr ab
circa 30 Kabeln Birkenreisia jum Selbstichnitt öffentlich meistotetend verpachtet werden.

Sammelplat am Haideteich an der 7. Bemerft wird noch, daß bei Ertheilung bes Bu-ichlages pro Kabel 1-3 Mart fofort angezahlt werben ben

Die Bedingungen werden vor bem Termine be-

gemacht. Schmiedeberg, den 29. Oktober 1894. Der Magiftrat.

### Holz-Auction.

In der Schmiedeberger Stadthabe follen Kreitag, den 2. November cr., von Vormittags 10 Uhr ab,
120 fieferne Kanghaufen (neuer Emfslag) und
33 "Reifighaufen (alter Emfslag, billige Tage.)
Sammelylag in der Jinterhadde, am Haldesteich an der 7 und von Nachmittags 1 Uhr ab
83 fieferne Langhaufen (neuer Einschlag.)
Sammelylag in der Borderhadde, Oübeners
Straße zwischen Jagen 8 und 12 am Grwege öffentzlich meistliebend verfauft werden.
Die Bedingungen werden vor dem Termine bes

Die Bedingungen werden vor dem Termine be-

fannt gemacht. Schmiebeberg, ben 25. Oftober 1894. Der Magiftrat.

Zwangsversteigerung.

Am Donnerstag, den 1. November er. Bormittags von 9 Uhr ab versteigere ich in meinem Versteigerungstofal Wilhelm-ftraße Pr. 6. solgende Gegenfände und zwar: 1 Auslegemaschine für Jündholzsabrikation, 1 Handenersteil wil Schläuchen,

1 Andregen wit Schlangen,
1 Handenerprise mit Schlangen,
1 Kanonenofen,
6 Stied div. Schrots pp. Sägen
1 Sopha, 2 Balons mit Salziaure, Streichholzsftänber, Handens mit Salziaure, Streichholzsftänber, Handenspen, alte eiterne Rohre, eiserne Fenster. I Posten Quarziand und diverse andere Gegenstände zwarzsweise.
Demnächst freiwillig (aus einem Rachlaß): 1 vollständiges Bett, 1 Sopha, 1 Truhe, Betts und Zeidwäsche, Aleidungstüde, 1 Tisch, 4 Stüble, 1 Spiegel und einige anderen Gegenstände öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Blume,
Serichtsvollzieher.

#### Aus Nah und Fern.

\* Am vergangenen Bad Schmiebeberg.

\* Am vergangenen Bonntag hatte sich im Rolfer
'schen Lotale eine Anzahl ehemal. Cavalleristen ber
'schen Lotale eine Anzahl ehemal. Cavalleristen ber
'schen Lotale eine Anzahl ehemal. Cavalleristen ber
beutichen Armee einzesennte, behaff Gründung eines
Gavalleristen Vereins. Nachdem sämmtliche Anwesens
ben ihre Zuktummung zu einer solchen Bereinigung
segeben hatten, ersolgte ani Antrag zunächst die Waht
tines provisorischen Vorlen den Bereinigung
segeben hatten, ersolgte ani Antrag zunächst die Waht
tines provisorischen Vorlen den Bereinigung
segeben hatten, ersolgte ani Antrag zunächst die Waht
tines provisorischen Vorlen den Bereinigung
segeben hatten, ersolgte ani Antrag zunächst die Waht
tines provisorischen Vorlen den Bereinigung
segeben hatten, ersolgte ani Antrag zunächst die Waht
tines provisorischen Vorlen den Bereinigung
segeben hatten, ersolgte ani Antrag zunächst die Waht
tines provisorischen Provisorischen Vorlen der Kinderbeinsten Hilberten Schieden Wishittines provisorischen Vorlen vorlenden Vorlen der Vertienen Antrag verähnten Sinderen Schieden werden. Der in nussegeben hatten, ersolgte ani Antrag zunächst die Waht
tines provisorischen Vorlen vorlenden Vorlen der Vertienen Antrag verähnten Hilberten Konten wie deine Vorlen werden vorlenden Vorlen der Vertienen Antragen werden vorlenden vo Bad Schmiedeberg

Aind des Arbeiters Janke, welches von seinem berauschten Bater mißhandelt wurde, ift infolge der erhaltenen Berlehungen gestorben.

Me erse dur g., 26. Oktober. (Berlegung des 12. Hafaren-Regiments.) Die schon längst gestante Berlegung des sier und in Weißensels garnisonirenden Dusaren-Regiments.) Die schon längst gestante Berlegung des sier und in Weißensels garnisonirenden Dusaren-Regiments Kr. 12 wird nutunehr seider Justehreiten des in den der Kochen der

Afchersleben, 25. Oktober. 40 hiefige Familien find durch Agenten zur Auswanderung für Brafitien veranlaßt worden. Die Seereise geht am 31. ds. Alts. von Handburg aus vor sich. Das Ziel ist die Rolonie Blumenau in Sübbrafilien.

Bermischtes.

Bermifchtes.

— In einer Restauration in ber Böhmischen Straße ju Dessau ereignete sich daburch ein Unglides sauf, baß ein Hund ben ihn freichelnton Gast ins Gestächt iprang und die eine Bade gerfette. Der Betunglidte nußte ätztliche Juste in Unspruch nehmen.

— Ranchlose Fabritichornsteine. Bersuche, welche in Berlin mit der rauchlosen Berbrennung unter Bewehren war Lebleschan geworkt find, boffen, mie Se

in Berlin mit der rauchlosen Berbrennung unter Benutung von Kobsenkaben gemacht find, haben, wie es beift au höchst berteidgenden Ergebuissen gestührt. Die Frage ber unbedingt rauchlosen Thätigkeit der Fabrischonnieine ericheint einwandslos gelöft, und wenn dies im Berbande mit Kohlenersparmisen geschiebt, wie verlautet, so wird damit die Einführung der betr. Borrichtungen nur gesördert werden. Die qualmenden essenden nach genachten. Die qualmenden messen nach gehören nachgerade zu den Erscheinungan, ohne welche man sich eine arbeitsame, erwerbsthätige Stadt nicht vorstellen kann. Der Erlaß einer Bolizeiverordnung, wonach Fadrischornsteine keinen Rauch mehr entwideln dürsen, wird daher einen Wendepuntt von hervorragenster Bedeutung in der Entwicklung aller Stadte bilden.

hervorragenster Bebeutung in der Entwicklung aller Stabte bilden.
Aur praktifch! Ein Wirth in Haibhaufen (Bayern) an der Preysingstraße kam, um feinem Lokale Gäfte auguführen, auf einen neuen Gedanken. Er kündigt durch ein Plasta an, daß auf die Dauer eines Monats jeder bei ihm einkehrende Bast ein Loos zu seinem Glas Bier erhalte. Nach Berlauf eines Monats erfolge die Ziehung, der welcher Sänse, Enten, Jühner 22. 22. als Gewinne ausgespielt werden. Der geringste Gewin ist ein — hering.

— Ein origineller Berufswechsel. Ein Justerburger, der mehrere Jahre hindurch als Leiter einer Trinferbeilanstalt sungit hat, gab seine Stellung auf und übernahm in Königsberg ein Schnaps- um Bierslotal.

lotal.

Die Rache. Oberst (aus ber Provinz läßt sich zum ersten Mal in Berlin, spazieren sahren): "Zum Donnerwetter, Kutscher was ist denn das? Zetzt sommen wir schon zum sechsten Mal am Brandenburger Thor vorbei?" — Droschenkutscher: "Entschuldigen Sie, herr Oberst, ich wolte blos den Posten ärgern — der hat mir meine Braut weggeschnappt — un nu nuß er jedes Mal präsentiren, wenn ich Ihnen vorbeisgare!"

Frauen und Mähchen insten fich über werden

vorbeisahre!"

Frauen und Mädchen sollten sich überzeugen, daß es nur eine Stimme über die angenehme, lichere zuverlässige und absolut unschädliche Wirtung der ächten Richard Brandt's Schweizerpillen bei Berkopfung giebt. Man gebe daher sein Geld nicht für unwirksame, oft schädliche Mittel aus.

Erhältlich a Schachtel Mt. 1 in ben Apotheten. Die Bestandtheile der ächten Apotheter Richard Brandt'ichen Schweizerpillen sind Ertracte von Silge 1,5 Gr., Mosquagarbe, Alloe, abshuth je ein Entrerflee, Gentia te 9,5 Gr., dazu Gentianund Vitterfleepulver in gleichen Theilen und im Quantum, um daraus 50 Pillen im Gewicht von 0,12 herzultellen.

Diefer Rummer liegt ein Broseft der Nesenschaft

#### Der Rücktritt des Grafen Caprivi.

Am Freitag wußte alle Welt, daß Graf Caprivi mit feinen Anschauungen über die Maßregeln zur Abwehr der Umsturzbeitreburgen durchgebrungen sei! Er hätte am liebsten in den Auf, daß "etwas geschehen müsse", gar nicht eingestimmt; er hatte auf lozialpolitischem Gebiet mehr Bertrauen auf die Wirksamteit weiterer Reformen, als auf Gericht und Vollziet. Da aber die Meinung, daß "etwas geschehen milje", sich ziemlich saut gestend machte, so war er bereit, einige Baragraphen des Meichs-Strafgesehndes schärter zu fassen. Dem preußsichen Stragelehbuckes schafter zu fassen. Dem preußischen Ministerprässenten Genenburg war das nicht genigend. Er soll eine Vorlage haben ausarbeiten lassen, die in ihrer Birtung noch über das Sozialistengeset hinaussegangen wäre. Bei dem Austaussen der bei Mustaussen der Australie der Meinungen darüber, der im preußischen Staatsministerium stattsand, hatte Graf Captrids Anschaussen am Freitag in allen Zeitungen lesen, war das die Leitenden Minister der Einzelstatten, und auch die leitenden Minister der Einzelstatten is noch Weise gestenden. lesen, — und mich die tettenden Wattigte bet eingebeitaaten, die nach Berlin gekommen waren, hatten den Caprivifigen Anschaungen zugestimmt; das stamb in allen Berichten und das brachten übereinstimmend die Blätter, die es mit dem alten, und diejenigen, die es mit dem neuen Kurfe hielten. Die Kriffs, die gebrokst mit bem neuen Kurse hielten. Die Kriffs, die gebre hatte, war beigelegt! Kein Mensch wußte es anders!

Und bennoch war es arbers. Um Domnersing förieb noch die Köln. Ig.': "Die erneuerte Andb-gebung des faijerlichen Bertrauers und der faijerlichen Beissimmung, die dem Meichsfanzler Grafen Capridi in Beistimmung, die dem Reichsfanzser Grafen Capridi in bezug auf seine Borichläge zur weiteren Becämpfung der Umsturzparteien zu teil geworden ift, wird in sehr erfreullicher Weise dazu beitragen, die Laga untären. Ann, die "Klärung" ist dahin erfolgt, daß sowohl Graf v. Caprivi wie Graf v. Gullendung ihre Entlasjung erbeten und erholten haben. Die Affärure fruntzigung erbeten und erholten haben. Die Affärer erinnert an den Zehligiden Schlageige-sentwurf, dei welcher Gelegenheit Graf Zehlig auch die Bersichenung des faiserlichen Vertrauens und bald darauf seine Sentasfung erholt.

Entlassung erhielt.

Warum Graf Caprivi abging und warum nun auch Graf Gulenburg ging, das werden nur die Zeitungen lagen fönnen, deren Veridsteftatter die Fähigfeti be-litzen, das Gras wachsen zu hören. Was in den Nachfigen, das Gras nathgen gu voren. Lous in beit Raug-mittagssunden des Freitags im kaiferlichen Arbeits-kabinett zu Berlin vor sich gegangen ist, das wissen nur die Beteiligten, der Kaiser selbst und die beiden Grasen Caprivi und Gulenburg, und sie sind nicht die Lente, die ben Berichterstattern ber Zeitungen alles haarflein er-zählen. Die Erfindungsgabe hat freien Spielraum und

sählen. Die Ersindungsgabe hat freien Spielraum und wir werben in der nächsten Zeit mannigsache Proben ihrer Erzeugnisse tennen lernen.

Graf Caprivi ist in seiner Eigenschaft als Reichskanzler viestach auch seine Gegner eingestehen — als ehrslicher und seinmungstreuer Staatsmann erwiesen, der die schwieze Staatsmann erwiesen, der die kontrol erwieden, der die kontrol erwieden der die kontrol erwieden der der die kontrol erwieden die kontrol erwieden der die kontrol erwieden d naut zu fein, nach bestein könner attegeftult hat. Seine friebliche auswärtige Vollitt fluipfte iberall an die Traditionen seines Vorgängers an und wir haben es ihm zu damfen, daß Deutschland im Nate der Völker heute wie vordem das Schwergewicht seiner Stimme mit Erfolg geltend zu machen vermag. Der Mickritt des Erzsein geltend zu machen vermag. Der Mickritt des Erzsein Eaprivi wird allerdings ohne irgend welche Erzschüttesapriol wird dierenings done treien weiche Erichtter rungen auf Deutschlands Einfüg und Beziehungen bleiben, denn der Graf hat nicht die großen historischen Erschag für sich wie Fülift Wismarck sie aufweisen konnte. Wer wird ein Nachfolgter sein 18 Varg Allenburg und FinanzministerMiquel waren vermutungsweise genannt

worben und ein freisinniges Berliner Blatt gestattet sich sogar den folgenden Satz: "Bielleicht ist der Angenblick gebonmen, wo. ein. Höherer, Mächtigerer wieder in seine tie Selle einricht, den siene Gegner wohl als alterssichwachen, franken Mann hinstellen, der aber vielleicht heute noch rüftiger und thatkräftiger ist als alle die-jenigen, welche sonst etwa in Frage kommen könnten. Also diese Bermutungen sind durch die Thatsach hin-fällig geworden, dass bereits am Sonntag der bisherige Statthalter von Gliaß=Lothringen zum Reichskanzler und Minifterpräfibenten eruannt worben ift.

Gine Frage aber brängt sich fast gewaltsam in ben Borbergrund: Wird ber Reichskanzlerposten wieder mit bem Amte des preußischen Vinisterpräsidenten vereinigt werden? Und diese Frage wird durch die Thatsachen wahrscheinlich mit "Ja" beantwortet werben, benn die Trennung hat sich weber unter Bismarck, noch jetzt (feit bes Zedlipichen Schulgefetes) unter

#### Politifde Rundichan. Deutschland.

Die "M. Beift 3ig. läßt fic gerüchtweife aus Berlin melben, daß der Kaifer die Officht habe, den Fürften Bismard zu der gerlauten Feier der Schlußsteinlegung für das neue Neichstagsgebäube einzu-

laden.
Der Neichsfanzler Graf Caprivi hat, wie die Köln.
3tg. melbet, als Chef der deutlichen Reichsbanklasse in Neschausse der Verlächsbanklasse in Neschausse der Verlächsbanklasse in Neschausse der Verlächsbanklasse de

gefalen igt.
In das neue Reichstagsgebände ziehen bie Barteien in folgender Stärfe ein: 61 Deutschkonfervative, 28 Frei-Konfervative, 12 Antifentien,
99 Zentrum, 19 Bolen, 51 Rationalliberale, 13 Freifinnige Vereinigung, 23 Freisinnige Volkspartei, 11 Siddbeutsche Volkspartei, 46 Sozialdemokraten, 31 "Wilbe".
Die konunisarischen Beratungen über bie Börsen:
\*\*Ausm mehmen schusellen Kortaana. Es bettet die

Wie fommiljaritigen Veraulugen über die Vorsen-reform nehmen schiellen Hortgang. Es bestieft die Absildt, die lieberwachung der Vörlich durch Regierungs-fommissignischen und gleichzeitig auf den Honds-wie auf den Produstenbörsen Sprengeräche einzulegen, die Verluguis haben sollen, das geschäftliche Ver-halten der Vörfenberücher etwaigen Auszigen gegember zu prüsen und eventuell diszipsinarisch zu ahnden. Für

bie Zulassung von Emissionen sollen einheitliche Bestimmungen unter den durch das geltende Gesetz bereits bestehenden Sastungen getrossen werden.

stehenden Haftlaner geiroffen werden.
Das Antisftlaner eife mitee hat sich endgüllig auf gelöst. Als am 1. April fämtliche Unternehmungen des Antissaveressenitese am Vistoriase an das Beich übergingen, komte ein vollständiger Plöschus, nicht kattsinden, da wegen der Wismannichen DampferUnternehmungen noch Meinungsderschiedenkeiten bestanden und über die Engeleichse Expedition die letzen Berichte noch nicht eingegangen waren. Annmehr ist die Frage in riedlicher Weise erledigt. Der Dampfer "Freit" und die beiden Leichterschiffe auf dem Samdeil-Schir sind in dem Bestig der deutschaftlichen Gesellschaft übergegangen.

Frankreich.

Einem anarchilnischen Attentatsversuch gegen die französische Deputiertenkammer ist die Bolizei auf der Spur. Dem "Natin' zusolge nurde die Braifer Bolizei davon in Kenntnis gesetzt, daß der inz Boitiers, Lyon und Lille kommende Unarchisten ein Uttentat gegen die Deputiertenkammer versuchen würden.

Altental gegen die Deputiertensammer versichen würden. Man will wissen, der Herz der den der von der leine kannen der des geschickten Kellame, die gewisse Neberre für ihn betreiben, ernstliche Ansten gungen, damit das Berbannung zu zugen, damit das Berbannung zu zugen, das ihn trifft, auf gehoben werde. Wie sein Großontel, Herzog von Aumale, der in den hohen republikausischen Kreisen verfehrt und eines gewissen von Ehartres, ihn in diesen Beitrebungen unterstügen.

Rach neueren Karifer Mitteilungen hätte Le Myre be Bilers den Auftrag erhalten, die Hovas 3 zur ge-nauen und vollständigen Ausführung des Vertrages vom Jahre 1885 aufzuforbern und Sicherheiten zu verlangen, die geeignet sind, die Ausführung der übernommenen Berpflichtungen zu fichern.

England.

England.

Auf dem Abend-Bankett der Eilbe der Resserjämiede in Shessield erklärte der leitende Minister Rose ber o. der Heisers amost Jahren sei großenteils von dem Charatter und dem Einflig des Jaren abhängig gewesen, dem Europa zum wärmlen Dant verpstighet sei. Im Antervention in Intasien habe der Ministerrat nicht erörtert und auch sein Kundschreiben darüber erkassen. Angland hade keine Auchden erhalten, bei den Fried en sed vorschlichen der Wächsten ersahren, der den bedacht, seine sein der mehr verdächtigt worden als England.

Rugland.

Bon ärztlicher Seite wird aus Livadia über das Befinden des Zaren geschrieden: die qualendien Angeichen der Kranscheit sind von den Nerzten mit Erfolg befämpt worden. Der Zar ist von seinen großen Schwerzen befreit, allein die Hauptkrankheit ihreitet un au shalt ja lich mit dickt teine Hoffen ung auf Besseung oder auch nur Sittlstand zu, wie er oft in hateren Stadien des Nerenleidens, an dem der Artente einsutreten psseu Bar frankt, einzutreten pflegt.

Jar frantt, einzutreten pslegt.
Dem "Temps" wird aus Betersburg geschrieben: Man versichert, baß der Zar sich der Unbeilbarkeit seiner Kransbeit volltommen bewußt ist. Er dat sich vom Erohäturft-Thronfolger versprechen lassen, daß diese als Kaiser nie ermangeln werde, in allen wichtigen politischen Kragen den Nat seines Großentels, des Großirten Michall, ferner den des Kröstverten Richall, ferner den des Kröstvertendes Ministerrals, Bunge, und des Krosturators des Heilgen Shnod, Podebonoszew, einzuholen und zu besfelgen.

Die Religion Sverfolgungen in den Dit-feeprovingen dauert fort. Wie aus Dorpat ge-meldet wird, verurteilte das dortige Bezirkgericht den Baftor Andecas Laas zu Kawelecht zur Guspension vom Amte auf vier Monate. Auch gegen mehrere an Bastoren ist wieder Anklage wegen Bergehens gegen

#### Beimgefunden.

(Kortfetung.)

2]

Ms die Not am größten, war er abermals Stadt finabgewandert, um nit seinem ehemaligen Diebsgewossen, wie die Seele aller Unternehmungen war, einen neuen Bund zu sollste beele aller Unternehmungen war, einen neuen Bund zu sollste bereite mar iedoch, da es ihm nicht gekener, heintlich auf und bavon ge-gangen und damit Jatobs letzte Hossing vernichtet. Alls der Wberth bereits hereingebrochen um das

hereingebrochen und das

bleiche Licht bes Monbes Berg und Thal umgog, schrifter wieder ber Heimat zu. Plößlich sah er einen alten Mann von sich, ber gebidt bahindrightt, eine schwere Bürde auf bem Rücken tragend. Bald hatte Jafob ihn erreicht, ihn mit einem "Gelobt sei Zeius Christus" grüßend. Aufgestört nandte ihm ber kleine, dürre Mann das scharftese Menn das scharftesendere eine Aufgestört nandte ihm ber kleine, dürre Mann das scharftesendere,

entigegnete! "Der herr führe dich auf guten Wegen und lasse hir werden zu teil Glud und Segen! Sei jo gut, einem alten Juben, welcher muß wandern ruhelos unther, um zu verdienen seinen Unterhalt, zu weisen den Weg zum nächften Dorfe

nächtien Dorfe."

Nachbem Jafob ben Juben scharf angeblich, erbot er sich, ibn selbst bahin zu führen. Unter bem Weiterbaunbern erzählte biefer, daß er nach Italien wolle, wo er Bernounder habe; innig endete er seine Nede; wo er Bernounde siabe; innig endete er seine Nede; wo er genounde siabe; innig endete er seine Nede; wo er gentlich gant zu wambern auf bem Lande, da siglit hier mur erlitsche Menschen, benen ist bestäge das Jah und Gut des Nächsten. Gott segne solch ein Wolf!"

Mis ber Jube ausgesprochen hatte und emporblidte, sidric er entsets auf:
"Gott meiner Bäter, errette mich und lasse mir werben Jisse!"

ben Siffe!" Mit gezücktem Messer stand Jakob vor dem Juden, und bevor diese noch ein Wort weiter sprechen konnte, drang ihm ichon der blanke Stahl in die Bruss; dammen, nur noch stammenlicht: "Wein Blut komme über dich und brenne umanstöschlich auf veiner Seele!" Gleich darauf kag er bleich und stumm im Woose, die glanzlosen Augen fürr ein Jasob gerichtet, welcher un undeintliche Sche auf sein Voren werden, der der die hate die Abgier und beim Seele und sein Joseph gerichtet, welcher un undeintlicher Scheu auf sein Opfer niederbliche. Ersti die Habel und seine vor der die Voren der d

Satungen ber orthoboren Kirche erhoben worben. Die Berhanblungen gegen bieselben werben bennächst in verschiebenen Städten Livsands stattsinden.

#### Balfauftaaten.

end= iter=

König Alexanderen von Serbien ist wieber nach Belgrad zurüdgesehrt. Auch König Milan war, um seinen Sohn bei dessen Kidker begrüßen zu fönnen, von Nijch ans in Belgrad eingetrossen. Auf dem Bahn-hos waren alle Minister, zahlreiche Kirbenträger und ber Bürgermeister von Belgrad anwesend. Aum wird ber Bürgermeister von Belgrad anwesend. Aum wird man wohl bald wieder von einem Minifter wech fel

Ginige griechische Blätter veröffentlichen Depeschen aus Koriu, denen zusolge der König die bestimmte Hoff-mung ausgesprochen habe, daß der Zargenesen und nach Koriu sommen werde. Die Borbereitungen in Schloß Monrepos werden fortgesetz, Der König hat zur Einrichtung des Schlosses verschiedene Möbel aus Wien.

Afien.
Die Japaner befinden fig in entigliedenem Vorriden auf hine fij de s Gebiet. Sie haden den Valuffuß überfärtiten und die dei e. Sie haden den Valuffuß überfärtiten und die dort positierte gegnerische Armee zurückgeworen. Die Gefeche nahmen am 23. d. ihren Anfang, indem die japanische Sorbut die chienlichen Ermyden ans den Berschaugungen im Rorden des Jaulfließ vertrieb. Der Kampf seize sich am folgenden Tage fort; nach einer Meldung des Generals Yamagata griff eine Wiefeltung den 1600 Mann Anfanterie den Feind an, dessen Anders angegeden wird, und hälug sin in die Fluckt. Am 25. d. hat dann im Rorden des Jaulffußes ein neuer Kampf stattgefunden, in dem die indanischen Truppen die 3500 Mann farte chinesische Etreitunacht angeriffen und in die Fluckt schneifige Streitunacht angeriffen und in die Fluckt schneifige Streitunacht angeriffen und in die Fluckt schneifige Streitunacht Archiver der Archiver werden.

Sereimagt angurjeit und in de Anuli lynigen.
General Pefchishaber der chine fisch en Armee auf Korea, sind dem Etrafante übergeben worden.
Kaptigkeinlich werden sie beide ihre Köpfe ver lieren, der erstere wegen Feigheit und Enwordung des französischen Missionars Josean, der letztere wegen Erpressung

#### Unpolitischer Tagesbericht.

Angerburg. Durch eine Fenersbrunft ist das Kirchborf Bubdern zur Halfte eingekichert worden; gegen 30 Cebäube sind niedergebrannt. Das Feuer foll aus Rache gegen den Krugbescher des Dorfes angelegt sein.

Bache, eggen ben Krugoriger des Sortes angeiegt ett.

Braunföhveig. Freitog nadmittag gegen 3 llfreitgleiste furz ver Braunischweig der Schielzigu Magdebung-Hander den der Bestwagen aus dem Seleife framg. Die Carpenterbremie jungierte vorziglich, so die het Materialschaen nicht wurder, den die Valleische Materialschaen nicht unbeträchlich. Die eingetretene Berkefröktung war nach einigen Sinnen bekriftet. Stunden beseitigt.

Deffau. Hoffnungsvolle Söhne eines hiefigen Arbeiters haben, nachdem sie acht volle Wochen ver-icollen waren, das Esternhaus wieder aufgesucht. Nach den Ergässungen der beiden Knaben sind sie mit ihrem ülteren, eiwa breizehnjährigen Bruder nach Leipzig zu

gewandert, haben sich unterwegs durchgebettelt und in Strohhiemen und unter Kleereitern logiert. Bor Leidzig sind alle dei mit einer Jigeunertruppe zusammengetroffen, haben sich berielben ohne langes Bestunet angeschlossen und auch in ihren Wagen geschlossen. So sind sie mit den Izenen bei Agenenten die Afferselben gereits, wo die beiden singeren Brüder die Truppe verließen, um sich zu Kunnach Dessau zu degeben. Der älteste Bruder hatte indessen und feine Sehnlucht nach Jause und ist bei den Izenern geblieben. Werden des Aushrucks der Index in Estimation. Westen des Aushrucks der Cholera in

Palseilichen lleberwachung.

Frankfurt. Unter der Anklage der Erpressung sieht ein Ehepaar, der Agent Barz aus Hebbernheim und seine Gattin Karoline, außerbem ihre Tochter Katharine. Das Chepaar hat einen hiesigen Geschäftsmann Sachre hindurch mit Erpressungsberiuchen versolgt, indem es drohe, Anzeige wegen Bornahme unzüchtiger Jauben ungen gegen ihn zu machen. Die Benbahtung erfolgte bei verscholenen Thüren. Die Publikation des Utreils erfolgte erst nach mehrtündiger Berhandlung. Die Tochter wurde freigesprochen, das Esternpaar aber ichnibig betunden, Drohdriefe an den Kutumann gerächteben und diese daburch über 1000 Mr. abgepresst zu haben. Es wurde gegen beide auf ein Jahr Gefüngnis erfannt.

Fulda. Ilm die Fischeret in der Fulda nicht gäns-

Giefen. Durch das Hochmaffer der Lahn und ihrer Nebenstüffe sind nach Meldungen aus Gießen weite Ge-biete iberichwemmt. Der Schweinemarthiat in Gießen steht volständig unter Wasser, Strbeiten am Aahn-hofsundan mußten des Hochwasser eingestellt

werben.

Sagen. Wegen Betrings wurde ein TheaterDirector hierzlehft von dem Schöffengericht zu 60 Mt.
Gelbitrafe verurteilt. Er kindigte im vorigen Jahre flie
ble lette Bortiellung der "Jaubenlerche" die Mitwirkung
des Kintflers Joseph Kaing an. Auf dem Zettel bies
allerbings nur I Keinz. Das Jubilkun glaubte,
der berühmte Kinffler dieses Ramens werde erscheinen,
war aber nicht wenig erstaumt, als ein butjunger Unfänger die Rolle pielte. Die Staatsanwaltischaft griff
die Sache auf und erhob Antsage wegen Betruges.

bie Sache auf und erhod Antlage wegen Vetruges.

Libert. Das zur Veratung einer beutigt-nordijden Jandels- und Induirtie Ausfiellung in Libert eingesiehte Komitee hat nummehr über seine Thätigfeit Verichter. Die Eröffnung der Ausftellung in Libert eingesiehte Komitee hat nummehr über seine Thätigfeit Verichter. Die Ausftellung in 100 Tage dauern, ihre Koften jind auf 385 000 Mt. veranisfagus Aur Befchaffung bes Garantifends von 200 000 Mt. und zur Befing der Flathfrage wurde ein neues Komitee eingefett. Die Ausftellung soll in 20 Abeilungen Jandel und Induirtie der Länder Deutschland, Schanden Wisseland, hinseland und Däneumart unviassen.

Misseland, hinseland und Däneumart unviassen.

München. Die Anwenbung bes Seilserums gegen Diphtheritis icheint nicht über allen Zweifel erhaben gu

sein, benn Geheimrat v. Ziemssen äußert sich hierüber seint zwiedhaltenb. Derselbe meint: "Man müsse mit ben Bertuden immer außerorbentlich vorsichtig sein, dem die von den Prosessoren Oertel und Kanke gemachten Bertude hätten ein weniger günstiges Refulkat ergeben, als man hosste."

man hofte."

Pirmafens. Die Aufmerkfamkeit eines Bahmwärters hat am Donnerstag ein großes Unglück verhindert. An der Gisenbahnberide Birmafens's Biedermidlt, kurz vobem großen Tunnel, wor in der Nacht von der Boldmung Erdmaffe, unterfpült vom Negen, heradgeruscht und hatte Schlems put grangen, der Ver Aufmwärter erheefte noch rechtzeitig den Unfall, er zündet hofte der Bechfackel an und eilte dem Frühzuge durch den Tunnel entgegen. Der Jugführer fah den Lichtigkein, er hielt an, und der Jug war gerettet.

Blanen. Der Schnieber Schmidt hierfelbit machte

un, nw ver Ing war gerettet. Planen. Der Schneiber Schmidt hierfelbst machte einen Mordvering auf eine Tochter, die er mit zwei Schüffen schwer verlezie. Darauf idtete er sich selbst durch einen Schuß in den Mund.

der inen Schuf in den Mund.
Tisst. Bon einem merkvürdigen Beruf erhalten wir Kenninis aus einem vom hiefigen Amtsgericht erlassenen Serne ber der in der in konninis aus einem konn hiefigen Amtsgericht erkalftenen Steckberte. Der Kegelaussteper Ferdinand Bonne aus Ann-Balgarben ist zu einer Gelbtraie von 40 Mt. bezw. zu 8 Tagen Gesängnis verunteilt worden; die Errafe fann jehoch nicht vollsteit worden; die Errafe kann jehoch nicht vollsteilt worden; die Errafe kann jehoch nicht vollsteilt worden; der flüchtig ist. Wie oft hätten aber auch "Alle Neume" geworfen werden missen, weit er sich son er Kegelaussteilt wie Lage kommen jolite, die 40 Mt. zu bezahlen!
Thorn. Fahnenstächtig ist abermals ein Offsier Westirzeiten geworden, ein Premierlentund ver biesigen Garnison. Derselbe hinterläßt, ebenso wie der indnenstädigtig Offsier aus Langsuhr, bedeutende Schulden.

Schulben.

Budapest. In bem Grubenunglick in Annina melben ungarische Mätter: Einer ber Haupturseber ber Grubenstataltrophe, Bingeng Ambrogit, gestand bem Geitlichen in ber Bechtet, daß er und ber Arbeiter Webele bie Explosion verursachten. Er habe die Oppnamit-patronen herbeigehoft und Webele sie in Brand gesetzumbrogis ermächtigte noch den Pfarrer, den Indal der Beichte befannt zu machen.

#### Buntes Allerlei.

Von einer längeren Aufbewahrung der Obif-forten wird in diesem Jahre mur dei einzelnen Arten die Rede sein können. Das Obit hälf sich gar nicht lange und zumal Virnen milsse nich verbench werden. Man glit die Schuld an dieser leicht eintretenden Fäul-nis der niesen Aufterung, die im Lanfe der Sommer-monate hersschie

yebung des Obsibanes geschehen sann.

Ausderung eines Hünengrabes. In einem bieser Tage in der Nähe von Wockern im Serzogtum. Allsendung blobgelegten Hinnengrab ist außer einigen ihdenemen Gesähen, die an der Luft zepfallen sind, eine Töd Kilogramm schwere Steinsigur in gebückter Stellung, das Sesicht nach Osten gerückte, aufgehunden worden.

Unverfroren. In Judishaus von Einergrab dat fürzlich ein entalsener Strässing um ein Dugend Khotographien, "da er eine Freunde damit überreichen wolle und seine Aushaue damit überreichen wolle und seine Aushaue damit der eine Kenne damit überreichen volle und seine Aushaue damit der eine Kenne damit überreichen volle und seine Aushaue damit der eine Kenne damit überreichen solle und seine Aushaue für das Berbrecheralbum ja so gut gelungen sei."

Borte und wenn mich eins trifft, so will ich mich dafür rächen, blutig rächen!

Bo war nun der bereuende Sinder?! Die ganze Wildheit, die hin einft als jungen Burschen erfüllte, tobte abernals in einer Bruft. Ind was er sich im Kerfer so fest vorgenommen, die Misackung der Mentschen gedundig zu ertragen und diese durch ein rechtschaffenes Seben allmäßlich mit sich zu derföhnen, das war wie ein Hand die ertragen und diese durch ein rechtschaffenes Verben einschaffenes und micht als das und Nache wohnten mun in seiner Bruft.

Zeit schrift er stolz dacht, die Bruft hoof ausgewohnen num in seiner Bruft.

Zeit schrift er stolz dacht, die Bruft hoof ausgewohnen mun in seiner Bruft.

Zeit schrift er solz dacht, die Bruft hoof ausgewohnen mun in seiner Bruft.

Zeit schrift er solz dacht, die Bruft hoof ausgewohnen mun in seiner Bruft.

Zeinen ung gegeben, sich der seiner ersten Begegnung mit den Seinen auf die rechte Abet berrchend bein.

Seinem Bater wollte er sein Bort schuld beiben, wenn es ihm einfallen sollte, ihm zürnend entgegen zu treten, is er wollte ihn zuhammenschlägen, wenn er ihn beschündigen der wollte ihn zuhammenschlägen, wenn er ihn beschündigen.

Röhrend Safok so zurmuttig dabinschrift, kaa der Röhrend Safok so zurmuttig dabinschrift, kaa

Weib und Kind wollte er sich nichts Böses sagen lassen.

Aschrend Jakob so zornnittig dahuschritt, lag der sleine Freihohof mit seinen Kreuzen und Leichensteinen wollen Vondenglange da und schien die Kenschlein und Werföhnlichkeit zu mahnen. Jakob sah sieden Arche micht nach dem Garten Gottes, sondern in sterem Troze wild vor sich hin.

Aber auch der langdartige, stattliche Mann hielt im Adhiuchreiten ein Schrigkeppräch, das gleichfalls wenig erkentlich war.

Das war der Jakob Burgmaier! Seht erst fölles wie Schuppen von meinen Angen! Es stimmt auch alles zu, sind doch der er



### elikate Harzerkäse.



rifch geräuch. Heringe, marinirte Heringe, Bratheringe, Sardinen, Delfardinen, faure Gurken, Senfgurken, Neue Hülsenfrüchte.

Büdlinge, frifd geränd. Seringe feinsten Sauerkohl. empfiehlt

F. 23. Richter,

XX

fannt

verp

er b

geri ban

ein lich

Et

Meininger 1 Mk.-Loose sind in allen Lotteriegeschäften und in den durch 5000 GeW. Haupt-treffer treffer treffer treffer tweethy.

Loose 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark, 28 Loose 25 Mark, (Porto u. Liste 20 Pfg. extra) sind zu beziehen von der Verwaltung der Lotterie für die Kinderheilstätte zu Salzungen in Meiningen.

## Arbeitsburschen und Frauen

zur Bundholgfabrik werden noch angenommen. &. 23. Richter

Giner's Hotel.

Freitag, den 2. November 1894.

#### I. Abonnements-Concert.

Anfang halb acht Uhr.

Wozu freundlichst einladen

E. Malsch.

J. Schreib.

Bur Berbitbeftellzeit empfehle meine reichhaltigen Borrathe bon künstlichen Düngemitteln,

nsbesonbere Rainit, Thomasmehl, Dingelalt und gedämpftes Knochennehl. Außerdem halte steis Lager von : böhmischer Kohle, Bitterselder Briletts, Speise n. Biehsalz, C. Fnttig.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Der unterzeichnete Bertreter dieser ältesten und größten deutschen Lebensversicherungsanfalt empfiehlt fich jur Bermittelung von Berficherungen und erbietet fich qu jeder gewünschten Auskunft. Bomiedeberg.

Otto Dertel, Lehrer.

## Vortheile

# Haasenstein & Vogler

Actiengesellschaft,

Breiteweg 37, I, Magdeburg, Fernsprecher 198,

ausführen lassen, denn:

- ausführen lassen, dem:

  1. erhalten sie nur die Original-Zeilenpreise der Zeitungen berechnet, auf welche je nach Umfang der Aufträge der höchste Rabatt gewährt wird,

  2. es genügt auch für die grösste Anzahl von Zeitungen stets nur eine Abschrift der Anzeige,

  3. ersparen sie ausser Zeit und Mühe für Korrespondenzen, das Porto für die Briefe und Geldsendungen an die verschiedenen Zeitungen und

  4. sind sie gewissenhafter, rascher Erledigung, vortheilhaften Satzes, sowie im Bedarfsfalle des objectivsten, fachkundigsten Rathes sicher.

  Zeitungs-Verzeichnisse und Kosten-Vorzusherschnungen

- Zeitungs-Verzeichnisse und Kosten-Vorausberechnungen auf Wunsch gratis und franco.



Chocoladen- und Zuckerwaaren-Fabrik von Gebrüder Stollwerck, Köln a. Rh.

Dampfbetrieb: 650 Pferdekraft mit 451 Arbeitsmaschinen. Ende 1890: 1377 Personen beschäftigt.

Die vorzüglichen technischen und maschinellen Einrichtungen, die gewissenhafte Verwendung von nur guten und besten Rohstoffen, und die auf langjähriger Erfahrung beruhende Fabrikationsweise haben Stollwerck<sup>2000</sup> Fabrikate im In- und Auslande eingebürgert. 48 Medaillen und 26 Hofdiplome anerkennen ihre Vorzüglichkeit

Stollwerck'soho Chocoladen und Cacaos sind in allen Städten Deutschland's in den durch Verkaufsschilder • kenntlichen Geschäften käuflich.

Wollene und feidene Shawltiicher

für Herren, Damen und Kinder empfiehlt in reich-haltigster Auswahl und allen Preislagen.

C. W. Witte.

Viele Neuheiten

in Taillentüchern und Conzertshawle.

W. Richter,

Bad Schmiedeberg. Beste Ginkanfsquelle bei foliben Preifen und wirflich reellen guten Qualitäten für Colonialwaaren

Spezialität: Be geröft. Caffee's (neueft bemahrt. Roftverfahren). Beft affortirtes Cigarrenlager.

Confituren, Chocolaben und Cacao. — Haushalt- und Toilettefeifen, fammtliche Artikel zur Maiche. Droguen, Farben, Barfümerien.

Weinlager. Medizinalweine. Sämereien.

Für die zahlreichen Beweise der †Theilnahme, welche uns bei unserm schweren Verlust entgegenge-bracht worden sind, sowie dem Herrn Oberprediger für die trostreichen Worte am Grabe spreche ich hier-mit im Namen aller Hinterbliebenen unsern innigsten Dank ans

ak aus. Bad Schmiedeberg, den 30. Oktober 1894. Wittwe Mathilde Schultze geb. Schneider.

Befte Mariafcheiner Braunkohle

bertauft an ber Schiffbauerei Prebich :

Mittel

Musikalischer Hausfreund. Blätter für ausgewählte Salonmusik. VII. Jahrgang, Monatlich 2 Nummern (mit Text-

Stiidfohle a D.D. Mart 1,25 bestes Fabritat, Stick u. Hätel. Mittel a " 1,20 wolle empfiehlt in allen Quali-Ruß a " 1,10 täten und Preistagen

A. Just.

Frische Hasen und Kaninchen find ftets zu haben bei G. Klaeb

Salonmusik. VII. Juhrgang, Monatilich 2 Nummern (mit Textbeilage).
Preis pro Quartal 1 Mark.
Probenummern gratis u. tranko.
Leipzig. G. I. Koch's Verlag.

Für Bettung von Trunksucht!
Leipzig. G. I. Koch's Verlag.

Für Bettung von Trunksucht!
Leipzig. G. I. Koch's Verlag.

Für Bettung von Trunksucht!
Leipzig. G. I. Koch's Verlag.

Für Bettung von Trunksucht!
Leipzig. G. I. Koch's Verlag.

Für Bettung von Trunksucht!
Leipzig. G. I. Koch's Verlag.

Für Bettung von Trunksucht!
Leipzig. G. I. Koch's Verlag.

Arbeiten.

Borgezeichnete Leinensteilen and 18 schiegen Bereichung, aufgefodert ind nächlen Sorntag, den 4. November a. c. auf dem Bergedeichen Schiegen Bergeichneten Einstellen und Fürdigen Bereichung, aufgefodert.

Für Bettung von Trunksucht!
Leipzig. G. I. Koch's Verlag.

Borgezeichnete Leinensteilen auf End den Bergeichneten Webeiten auf Bachden Bergeichneten.

Borgezeichneten Arbeiten auf Tud empfiehlt in reichster Auswahl gene Beibe und rothe empfiehlt in reichster Auswahl gut und bitig, sind zu haben Markt Nr. 17.

Better

Weiss- und Roth-Kohl

Für Letzutttrüffe.

Beiter

Weiss- und Roth-Kohl

Leipzig. Arbeiten.

Diejenigen, welde ihrer Militärpflichted ber Infiniterier.
Pflichted ber Infiniterier.
Pflichted ber Infiniterier.
Pflichted ber Infiniterier.
Probenummern gratis u. franko.

Leipzig. G. I. Koch's Verlag.

Arbeiten.

Diejenigen, welde ihrer Militärpflichted ber Infiniterier.
Pflichted ber Infiniterier.
Probenummern gratis u. franko.

Borgezeichnete Leinensteilen und den Bergedopert

Inden Bergedopert

Inden Bergeichneten Ende Bergeichneten Urbeiten auf Ind

Ende Bergeichneten Ende Bergeichneten und Ende Bergeichneten Urbeiten auf Ind

Ende Bergeichneten Ende Bergeichneten Urbeiten auf Ind

Ende Bergeichneten Ende Bergeichneten Urbeiten auf Ind

Beiter Merken Sonntag.

Beiter Merke

Preuss. Adler.

Donnerstag Plinsenabend.

Bozu freundlichst einladet Aug. Mann

Alle